




## Erste-Hilfe-Aktion: Kölner werden zu Lebensrettern

Erste-Hilfe-Aktion: Kölner werden zu Lebensrettern  
Jeder Mensch kann zum Lebensretter werden und Erste Hilfe leisten! Wie genau man helfen kann, wenn es drauf ankommt, zeigt Eckart von Hirschhausen am 17. August 2015 um 15 Uhr auf dem Kölner Neumarkt. Für seine Wissensshow "Hirschhausens Quiz des Menschen" (ARD/WDR) gibt der Kabarettist und Moderator zusammen mit Sanitätern der Johanniter eine kostenlose Open-Air-Lehrstunde. Alle können mitmachen, und die ersten 100 Teilnehmer bekommen ihre eigene Rettungspuppe, die sie im Anschluss mit nach Hause nehmen können, um ihr Wissen weiterzugeben.  
Helferquote in Deutschland erhöhen  
10.000 Leben könnten jährlich gerettet werden, wenn überhaupt jemand helfen würde. Bis die professionellen Rettungskräfte am Einsatzort eintreffen, vergehen meist mehrere Minuten. Wertvolle Zeit, denn bei einem Herzstillstand kann das Gehirn bereits nach drei bis fünf Minuten Schaden nehmen. Unter Anleitung von Rettungskräften werden deshalb die Teilnehmer in der Ersten Hilfe geschult. 20 Minuten, und sie sind fit für die lebensrettende Wiederbelebung! Als spektakuläre "Abschlussprüfung" werden alle gleichzeitig und im Takt ihre persönlichen Puppen wiederbeleben! Ein Kamerateam begleitet die Aktion. Der Beitrag wird in der ARD/WDR-Show "Hirschhausens Quiz des Menschen", die ab 3. September 2015, donnerstags um 20.15 Uhr im Ersten zu sehen sein wird, ausgestrahlt.  
Eckart von Hirschhausen möchte Mut machen und dazu beitragen, dass die Helferquote in Deutschland steigt. Denn es kann jeden treffen - schließlich passiert die Mehrzahl der Notfälle zu Hause. Eckart von Hirschhausen: "Erste Hilfe ist Ehrensache - und Pflicht. Wenn jeder im Lande weiß, was zu tun ist, geht es uns allen im Notfall besser. Und unseren Liebsten auch, denn wir sind ja nicht immer in ihrer Nähe, aber jemand anderes schon. Gesundheit verstehen viele als eine eigene Leistung. Das ist es nicht. Es ist eine Gemeinschaftsleistung. Zu wissen, was man tun kann, um jemand anderem das Leben zu retten, ist mit das Sinnvollste, was man lernen kann. Und richtig falsch machen, kann man nur eins: nichts zu machen."  
Pressekontakt  
Westdeutscher Rundfunk (WDR)  
Appelhofplatz 1  
50667 Köln  
Deutschland  
Telefon: +49 (221) 220-0  
Telefax: 0221/220 - 4800  
Mail: redaktion@wdr.de  
URL: [http:// www.wdr.de](http://www.wdr.de)  


## Pressekontakt

Westdeutscher Rundfunk (WDR)

50667 Köln

[Http://wdr.de](http://wdr.de)  
[redaktion@wdr.de](mailto:redaktion@wdr.de)

## Firmenkontakt

Westdeutscher Rundfunk (WDR)

50667 Köln

[Http://wdr.de](http://wdr.de)  
[redaktion@wdr.de](mailto:redaktion@wdr.de)

17 Millionen Menschen in Nordrhein-Westfalen und ? per Kabel oder via Satellit ? viele weitere Millionen Hörer und Zuschauer können die fünf Radioprogramme und das umfassende Fernsehangebot des WDR in ganz Deutschland empfangen, über Satellit sogar in Europa. Der WDR ist für alle da, für Mehrheiten ebenso wie für Minderheiten. Das ist sein Programmauftrag als öffentlich-rechtliches Medienunternehmen